**Sachberichtsleitfaden**

Spätestens acht Wochen nach der Gedenkstättenfahrt ist der vollständige Verwendungsnachweis bei der IBB gGmbH einzureichen. Zu einem vollständigen Verwendungsnachweis gehört unter anderem ein ausführlicher Sachbericht über Ihre Gedenkstättenfahrt. Bitte orientieren Sie sich bei der Erstellung Ihres Sachberichts an den unten genannten Leitfragen. Der Sachbericht soll nicht chronologisch nach Tagen aufgebaut sein, sondern die Gedenkstättenfahrt insgesamt und insbesondere in seiner Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung kritisch reflektieren.

Bitte informieren Sie uns über öffentliche Dokumentationen und Präsentationen der Gedenkstättenfahrt. Wir sammeln Ideen, Feedback und nachhaltige Informationen. Bitte denken Sie auch daran, uns bei gedruckten Dokumentationen mindestens ein Exemplar zuzuschicken. Vielen Dank.

1. **Vorbereitung**
   1. Wie hat sich das Leitungsteam auf die Gedenkstättenfahrt vorbereitet?
   2. Wie hat sich die Gruppe auf die Gedenkstättenfahrt vorbereitet?
   3. Welche Ziele haben Sie mit dieser Gedenkstättenfahrt verfolgt?
   4. Welche Erwartungen hatte die Gruppe an die Gedenkstättenfahrt?
   5. Welche inhaltlichen Schwerpunkte haben Sie bei der Gedenkstättenfahrt gesetzt?
   6. Welche Methoden (Beteiligung der Jugendlichen, Einsatz von Referent\*innen oder Medien, besondere Programmpunkte und -formen) kamen bei der Vorbereitung zum Einsatz?
   7. Welche Methoden haben sich bewährt bzw. nicht bewährt?
2. **Durchführung**
   1. Was ist Ihnen gelungen und welche Erwartungen haben sich erfüllt?
   2. Was ist Ihnen weniger gut gelungen?
   3. Konnten Sie Ihr geplantes Programm durchführen oder sind spontane Schwierigkeiten oder Probleme aufgetreten?
   4. Welche Methoden (Beteiligung der Jugendlichen, Einsatz von Referent\*innen oder Medien, besondere Programmpunkte und -formen) kamen während der Begegnung zum Einsatz?
   5. Welche Methoden haben sich bewährt bzw. nicht bewährt?
3. **Nachbereitung**
   1. Welche Methoden (Beteiligung der Jugendlichen an der Vorbereitung und Durchführung, Einsatz von Referent\*innen oder Medien, besondere Programmpunkte und -formen) kamen bei der Nachbereitung zum Einsatz?
   2. Welche Methoden haben sich bewährt bzw. nicht bewährt?
   3. Was hat dem Leitungsteam und / oder den Jugendlichen besonders gut gefallen? Was war weniger gut?
   4. Mit welchen Mitteln und Methoden wurde die Gedenkstättenfahrt ausgewertet?
   5. Gab es eine öffentliche Dokumentation (z.B. Veranstaltung, Ausstellung, Zeitungsartikel, Filmprojekt) der Gedenkstättenfahrt?
   6. Welche Anregungen und Impulse möchten Sie weitergeben?
4. **Allgemein**
   1. Haben Sie eine inhaltliche, organisatorische oder finanzielle Unterstützung erhalten?
   2. Wurde auf die Förderung durch den KJP des Bundes und die IBB gGmbH hingewiesen (Voraussetzung)? Wenn ja, in welcher Form?
   3. Welche Anregungen und Impulse möchten Sie weitergeben?